



TASTE
teenAge Student Exchange
Helga Wistaedt & Nicola-Alexandra Heil GbR

Kurt-Schumacher-Str. 30
30159 Hannover
Germany
Tel: (+49) 0511 / 32 99 77
& 32 99 88
Fax: (+49) 0511 / 32 95 15
Email: info@tastenet.de
Internet: www.tastenet.de

SCHULJAHR IN ITALIEN

Wer kann sich bewerben?

Schülerinnen und Schüler von Gymnasien, Haupt-, Real, und Gesamtschulen im Alter von 15 bis 18 Jahren.

Unsere italienische Partnerorganisation

Unsere italienische Partnerorganisation WEP - World Education Program betreut die Schüler und Gastfamilien während des Programms vor Ort. WEP hat zwei Büros im nördlichen Italien, in Turin und in Mailand. Die Schüler werden hauptsächlich dort platziert, es gibt jedoch auch Gastfamilien in Verona, Mantova, Ferrara und einige wenige in Rom und auf Sardinien. Die Betreuung wird von ortsansässigen WEP Mitarbeitern vorgenommen. Diese bereiten die Gastfamilien auf die Schüler vor und veranstalten zu Beginn des Programms mit allen Schülern ein einwöchiges Vorbereitungsseminar mit Ausflugsprogramm, das meist am Lago Maggiore stattfindet.

Betreuung

Alle TASTE/WEP -Gastschüler haben in Italien einen örtlichen Ansprechpartner. Der WEP-Koordinator hat die Gastfamilie ausgewählt und den Schüler in der Schule angemeldet. Er betreut zwischen zwei bis maximal zehn Schülern. Er/sie ist der Koordinator vor Ort, nicht der Betreuer in dem Sinn, der die Gastschüler rund um die Uhr verfolgt, um sicher zu sein, dass es ihnen auch gut geht. Der Koordinator hilft bei Problemen jederzeit gerne, setzt sich auch mit dem Schüler und der Gastfamilie regelmäßig in Verbindung und erkundigt sich auch in der Schule nach den Leistungen des Gastschülers. Der Koordinator erstellt monatlich mit der Gastfamilie und dem Schüler unabhängig voneinander einen Report, in der Antworten auf bestimmte Fragen bewertet/benotet. Diese Benotung zeigt kleine Probleme sofort auf, so dass der Koordinator helfend eingreifen kann, bevor aus kleinen Missverständnissen große Probleme werden. Die monatlichen Reporte werden auch an TASTE gesandt. Wir leiten diese an die deutschen Eltern weiter.

Benvenuti in Italia

Alle TASTE - Schüler fliegen zu einem vorgegebenen Datum nach Italien. Sie werden dort von WEP-Mitarbeitern abgeholt und treffen auf andere Gastschüler, die zeitgleich ihr Programm beginnen. Es findet ein einwöchiges Vorbereitungsseminar statt, auf dem über die italienische Kultur gesprochen wird, Sprachkenntnisse aufgefrischt werden und Tagesausflüge stattfinden. Von dort werden die Gastschüler mit ihren örtlichen Betreuern zu ihren Gastfamilien reisen.

Die italienische Gastfamilie

Familienleben wird in Italien noch groß geschrieben. Gemeinsame Aktivitäten sind italienischen Familien sehr wichtig. Dazu gehört auch eine Mahlzeit am Tag gemeinsam einzunehmen. Meist ist dies das Abendbrot, das sich oft - aufgrund der Essenfolge (mindestens zwei Gänge) - in die Länge zieht. Das Frühstück wird von vielen Italienern „im Vorbeigehen“ eingenommen und besteht meistens aus einem Espresso oder Cappuccino, einem Fruchtsaft und einem süßen Teilchen (Reiskuchen, Hörnchen, Croissant, o.ä.).

Das Mittagessen besteht oft aus Nudeln, Pizza oder leichten Fleischgerichten und Obst als Nachtisch und wird entweder in der Gastfamilie oder in der Schule eingenommen.

Kinder des gleichen Geschlechts teilen sich oftmals ein Zimmer.

Die italienischen Gastfamilien werden für die Aufnahme eines Gastschülers nicht bezahlt.

Sie möchten mit dem zusätzlichen Familienmitglied ihre Kultur teilen und die deutsche Kultur besser kennen lernen.

Die Schule

Die italienische Schule (Scuola Superiore) spezialisiert sich in den letzten fünf Schuljahren auf bestimmte Bereiche (humanistisch und künstlerisch -classico, naturwissenschaftlich - scientifico, technisch - tecnico, künstlerisch - artistico und berufsbildend - professionale).

Nach Platzierung in einer Gastfamilie entscheidet WEP welche Schulform der Gastschüler besuchen wird. Meist ist es die Schule im Einzugsgebiet der Gastfamilie oder die Schule, die ggf. auch die Gastgeschwister besuchen. Alle Schulformen haben allgemeine und Spezialisierungsfächer.

Der Schulunterricht findet in vielen Regionen nur am Vormittag statt. Diese Schulen haben von Montag bis Samstag Unterricht. Schulen, die auch am Nachmittag unterrichten, haben dafür oft den Samstag frei.

Wir platzieren meist an öffentlichen Schulen. Die Gastschüler werden - außer in Ausnahmefällen - nicht in der Abschlussklasse platziert, da diese das wichtigste Jahr für die italienischen Schüler ist, in der für Gastschüler oftmals der Platz und die Zeit der Lehrkräfte fehlt.

Ferien sind über Weihnachten (zwei Wochen), Ostern (eine Woche) und im Sommer ab Mitte Juni. Schulbeginn ist Mitte September.

Italienische Eigenarten

Italiener reden gerne und tun dies nicht immer leise... Oftmals glaubt man, dass sie sich streiten, aber ihre Mentalität ist so temperamentvoll, dass es sich wirklich nur so anhört.

Italiener treffen sich gerne draußen, um mit Freunden über die neusten Ereignisse zu diskutieren. Meistens haben schon Jugendliche eine bestimmte „Piazza“, wo sie sich mit ihren Freunden immer treffen, d.h. man verabredet sich nicht, sondern geht einfach dorthin.

Am Wochenende trifft man sich mit Freunden im Café, einer Bar, geht ins Kino, in Parks, fährt ans Meer, etc.

Der Italiener ist im Gegensatz zu vielen Deutschen nicht sehr freizügig. In vielen Familien ist es nicht erwünscht im Schlafanzug zum Frühstück zu erscheinen.

Eine Siesta findet in ganz Italien über Mittag statt. Die Uhrzeit und Länge der Siesta richtet sich nach der Temperatur der jeweiligen Region.

Taschengeld

Die Schüler werden von den Gastfamilien gepflegt, jedoch fallen einige Kosten an, die von den Schülern getragen werden müssen. Wir empfehlen ein Taschengeld von € 150,00 bis 200,00 im Monat. Davon muss z.B. gezahlt werden: Mittagessen in der Schule, Hygieneartikel, Porto, Telefonkosten, Freizeit, ggf. Schulbücher/-bus etc.

Versicherung

Jeder Austauschschüler muss für die Dauer des Aufenthaltes in Italien kranken-, unfall- und haftpflichtversichert sein.

In den meistens Fällen reicht die in Deutschland laufende gesetzliche oder private Kranken- und Unfallversicherung für Italien aus. Der Deckungsschutz sollte vor Abreise allerdings von der Versicherung schriftlich bestätigt werden.

Die Haftpflichtversicherung gilt normalerweise weltweit.

Um eine Aufenthaltsberechtigung in Italien zu erhalten, muss die Abwicklungszusage der Versicherung von einem staatlich anerkannten Übersetzer ins Italienische übersetzt werden.

Preise- Termine -Anmeldeschluss 2011-2012

Schuljahr (ca. 10 Monate)	September - Juni	€ 6.990,00
Halbjahr (ca. 5 Monate)	September - Januar	€ 5.990,00
	Januar - Juni	

Bewerbungsschluss (solange noch Plätze vorhanden sind) ist der **15. Februar bei Abflug im September**, der **15. August bei Abflug im Januar**.

Nach Ablauf der Bewerbungsfristen entsteht ein Spätbuchungsaufschlag von € 385,--.

Enthaltene Leistungen

- Hin- und Rückflug, wenn möglich ab Wohnortnähe des Teilnehmers
- einwöchiges Vorbereitungscamp nach Ankunft in Italien, inkl. Unterkunft und HP, Sprachkurs, Ausflugsprogramm
- Transfer zur Gastfamilie
- Unterkunft und Verpflegung bei einer ausgewählten italienischen Gastfamilie
- Betreuung vor Ort durch den Koordinator
- Betreuung durch unsere Partnerorganisation **WEP**
- regelmäßiger Report über den Teilnehmer an **TASTE**
- Bewerbungs- und Beratungsgespräche
- Interview in der Nähe des Wohnortes mit einem **TASTE** Mitarbeiter
- mehrtägiges Vorbereitungsseminar in Deutschland mit Unterkunft und Verpflegung bei Vertragsabschluss bis März
- eintägiges Schüler-Vorbereitungsseminar in Deutschland bei Vertragsabschluss ab April
- Elternseminare in verschiedenen deutschen Städten bei Vertragsabschluss bis März
- garantierte Vermittlung in eine italienische Gastfamilie
- Schulanmeldung in einer öffentlichen Schule
- Handbücher für Schüler und Eltern
- **TASTE** Poloshirt
- Verwaltungs- und Organisationskosten
- Insolvenz-Sicherungsschein nach § 651 K Abs. 3 BGB

Nicht enthaltene Leistungen

- Taschengeld
- ggf. Schuluniform/Schulbücher/Schulbus/Mittagessen in der Schule
- Zusatzkosten entstehen, wenn ein Teilnehmer zu einem der vorgegebenen Termine für unsere Vorbereitungsseminare nicht erscheinen kann und aus diesem Grund ein Einzelseminar organisiert werden muss.

Reisen während des Programms

WEP bietet jeden Monat eine Reise/einen Ausflug an (z.B. nach Venedig, Florenz, Genua, etc.) Einige dieser Reisen/Ausflüge sind freiwillig, an anderen sollten alle Schüler teilnehmen. Nach Ankunft in Italien erhalten die Schüler Informationen über die geplanten Reisen.

Wir hoffen Ihnen überschaubare Informationen gegeben zu haben und würden uns freuen, wenn auch Sie sich für **TASTE** entscheiden.

Mit freundlichen Grüßen


Nicola-Alexandra Heil